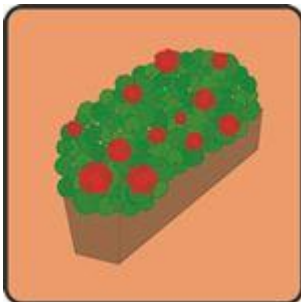


Geranienpflege



Der geeignete Standort

Geranien benötigen sehr viel Licht und möchten am liebsten sofort nach dem Kauf noch gepflanzt werden. Platzieren Sie Ihre Pflanze an einen sonnigen Standort, an dem sie vor kräftigem Regen geschützt sind. Bei Nachtfrost muss die Geranie geschützt werden.



Das perfekte Gefäss

Geranien sind bestens für Balkonkästen geeignet. Man muss jedoch beachten, dass jede Pflanze ca. 3 l Erde für die Wurzeln benötigt. Ein zu enges Gefäss ist daher nicht geeignet. Der Abstand zur Nachbarspflanze sollte ungefähr 25 cm betragen. Zudem sollte der Topf oder der Kasten ein Wasserabzugsloch haben, damit sich das Wasser nicht staut.



Die richtige Erde

Zum Einpflanzen der Geranien verwenden Sie **Geranienerde aus der LANDI**. Drücken Sie beim Einpflanzen die Erde nicht zu fest an und lassen Sie zum Topfrand 1 cm Abstand.



Das Giessen

Geranien brauchen für ein optimales Wachstum regelmässig Wasser. Jedoch sollten die Blätter nicht zu nass werden. Giessen Sie daher Ihre Geranien einmal durchdringend mit Wasser und lassen Sie die Pflanze dann wieder abtrocknen. Bei heissen Sommertagen ist es dagegen sinnvoll, morgens und abends zu Giessen.



Geranien Düngen und Schneiden

Damit Ihre Geranien üppige Blüten bilden, brauchen sie viel Nahrung. Düngen Sie Ihre Geranien wöchentlich mit passendem Dünger. Beachten Sie dabei die Dosierung, die auf der Verpackung vermerkt ist.

Verwelkte Blüten sollten regelmässig herausgeschnitten oder abgezipft werden.